

Zehntes Flugzeug - Schlepptreffen und Flugplatzfest beim Flugmodellsportclub Oberes Weißtal e.V. am 04. + 05. Juli 2009

Bereits zum zehnten Mal in Folge fand am ersten Juli-Wochenende, auf dem Modellsportgelände des Flugmodellsportclub Oberes Weißtal e.V. [FOW] in Wilnsdorf - Gernsdorf im Siegerland das schon traditionelle F- Schlepp-Treffen und Flugplatzfest statt. Die gute Organisation und der große Einsatz der Gernsdorfer Modellflieger, speziell auch bei der Betreuung und Bewirtung der Gäste, haben sich schnell über die Grenzen des Siegerlandes hinaus herumgesprochen. Schleppteams aus ganz Deutschland hatten sich zum Treffen angemeldet, unter Ihnen viele befreundete Modellflieger, die schon über Jahre ins Obere Weißtal kommen.

Darüberhinaus freute sich der FOW auch einige offizielle Gäste wie den Ortsvorsteher der hiesigen Gemeinde sowie den Bürgermeister der Verbandsgemeinde Wilnsdorf begrüßen zu dürfen. Beide ließen es sich nicht nehmen dem „kleinen“ Jubiläum beizuwohnen.

Das Wetter zeigte sich am Wochenende meist mit sommerlichen Temperaturen und schwachem Wind aus westlichen Richtungen. So gingen an beiden Veranstaltungstagen bereits kurz nach dem morgendlichen Pilotenfrühstück, gegen 10 Uhr, die ersten Schleppteams auf die Reise. Erstmals in diesem Jahr wurden kurze „Schlepppausen“ genutzt um speziell für Jugendliche und Einsteiger entsprechende Modelle zu demonstrieren. Der FOW kam hiermit einer häufig von Eltern gestellten Frage nach, deren Kinder sich für diesen Sport interessieren.

Ansonsten wurden, wie bei anderen Modellflugsparten auch, vielfach vorbildgetreue Nachbauten von Originalflugzeugen eingesetzt. So waren Nachbauten in den Maßstäben von 1:4 bis teilweise 1:2,5 durchaus keine Seltenheit. Die Palette der Segelflugzeugmodelle reichte von modernen Hightech „Superorchideen“ über Kunstflugmodelle bis hin zu Nachbauten von Oldtimern Seglern aus den dreißiger Jahren. Besondere Highlights bei den Motorflugzeugen dürften einige Modelle gewesen sein, die mit Mehrzylinder Sternmotoren bis zu einem Hubraum von 250 ccm angetrieben wurden.

Ein großes Dankeschön geht an die aktiven Teilnehmer, die vielen fleißigen Helfer des FOW und nicht zuletzt an die Vereinsdamen, die wieder einmal mit großem Engagement die Veranstaltung tatkräftig unterstützt haben.